



DIE WELT IN BEWEGUNG MONC N MUVIMËNT

TAGE DER
ENTWICKLUNGS-
ZUSAMMENARBEIT
DIS DLA
COOPERAZIUN
AL SVILUP

21.-24.9.2016

SCHLOSS MARETSCH // CIASTEL MARETSCH
BOZEN // BULSAN

oew



Organisation für Eine solidarische Welt
Organizzazione per Un mondo solidale



TAGE DER ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT DIE WELT IN BEWEGUNG

Ursachen für weltweite Fluchtbewegungen, Herausforderungen und Strategien für die Entwicklungszusammenarbeit, die Rolle des fairen Handels in der Textilerstellung, Kinderarbeit in der Türkei und Frauenrechte in Afghanistan: In den vier Tagen der Entwicklungszusammenarbeit werden diese und weitere Themen in Konferenzen und an Runden Tischen behandelt. Die Tage werden von der Entwicklungszusammenarbeit der Südtiroler Landesverwaltung, von der Organisation für Eine solidarische Welt, vom Netzwerk der Südtiroler Weltläden und youngCaritas vom 21. bis zum 24. September 2016 auf Schloss Maretsch organisiert.

Vortragende aus Afghanistan, Tunesien, Libanon, Indien und Bangladesch; ein Film über die Lage der marokkanischen und tunesischen Frauen; eine Ausstellung zu Entwicklungszusammenarbeit sollen Anlass zu Austausch und Diskussion geben. Eine Modenschau mit Kleidern aus dem fairen und ethisch vertretbaren Handel bereichern das Programm.

Mitarbeiter/innen in der Entwicklungszusammenarbeit, Studenten/innen, Expert/innen für Migration, Unternehmer/innen, Journalist/innen und Vertreter/innen internationaler Organisationen diskutieren mit dem Publikum über weltweite Herausforderungen, gute Praxisbeispiele, unterschiedliche Ansätze und die Rolle der Entwicklungszusammenarbeit.

Die Veranstaltung schließt mit einem fiktiven Gerichtsverfahren gegen die gängige Praxis der Entwicklungszusammenarbeit, mit Be- und Entlastungszeugen sowie einem Urteil: Wird sie für schuldig oder unschuldig befunden?

Teilnahme
kostenlos.

INFO:

Amt für Kabinettsangelegenheiten

T. 0471 412132 – eza.cooperazione@provinz.bz.it

www.provinz.bz.it/entwicklungszusammenarbeit

Facebook Entwicklungszusammenarbeit Südtirol

oew



Organisation für Eine solidarische Welt
Organizzazione per Un mondo solidale



young
Caritas



21. SEPTEMBER SCHLOSS MARETSCH

Film „Eco de femmes“ und Diskussion

17.00 UHR

„**Eco de femmes**“ Regie Carlotta Piccinini (2014, 30', arabisch mit italienischen Untertiteln): Der Dokumentarfilm erzählt von sechs Frauen in verschiedenen ländlichen Gegenden in Marokko und Tunesien, von ihren Erfahrungen und Wünschen für Leben und Beruf. Produktion: EleNfant film und GVC (mit finanzieller Unterstützung durch die Europäische Union).

Anschließende Diskussion über das gleichnamige Förderprojekt für Frauen in Tunesien mit der Regisseurin Carlotta Piccinini, Vertreter/innen der Vereine Beppe e Rossana Mantovan und GVC sowie Naouel Jabbes von der tunesischen Gewerkschaft UGTT, die 2015 den Friedensnobelpreis erhielt.

In italienischer Sprache mit Konsektivübersetzung aus dem Französischen

Info: info.abrm@gmail.com – T. 335 1015130

21. SEPTEMBER SCHLOSS MARETSCH

Die Welt in Bewegung

INTERNATIONALE ERÖFFNUNGSKONFERENZ

18.30 UHR

Migration und Entwicklung: strategische Ansätze für die Entwicklungszusammenarbeit.
Mit:

- ARNO KOMPATSCHER, Landeshauptmann Südtirol
- GIANANDREA SANDRI, Italienische Agentur für Entwicklungszusammenarbeit, Direktor der Abteilung für Syrien und Libanon mit Sitz in Beirut (zu bestätigen)
- NAOUEL JABBES, vertritt die tunesische Gewerkschaft UGTT, die 2015 den Friedensnobelpreis erhielt
- HASSAN MOHSINI*, Organisation Shuhada (Afghanistan)
- CRISTINA FRANCHINI, verantwortlich für Auslandsbeziehungen im UN-Flüchtlingshilfswerk (UNHCR)
- PETER BONIN, GIZ (Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit)
- DIOMA CLEOPHAS ADRIEN, Koordinator für die Gruppe Migration und Entwicklung im nationalen Rat für Entwicklungszusammenarbeit

Moderation: FLORIANA GAVAZZI

* Teilnahme von Ausstellung des Visums abhängig

Simultanübersetzung Italienisch - Deutsch - Englisch

Buffet vom Fairen Handel ALTROCATERING

Info: eza.cooperazione@provincz.bz.it – T. 0471 412132



21. BIS 30. SEPTEMBER SCHLOSS MARETSCH

Ausstellung zur Entwicklungszusammenarbeit

Die Ausstellung gibt einen Einblick in Geschichte, Hintergründe und Mechanismen der Entwicklungszusammenarbeit. Ziel ist es, globale Zusammenhänge zu verstehen, aber auch das eigene Engagement und die eigene Absicht, das „Richtige“ zu tun, zu hinterfragen.

Die Ausstellung in deutscher Sprache wurde vom Verein Kipu aus Liechtenstein im Rahmen eines europaweiten Projekts erarbeitet.

Der Eintritt ist frei, Führungen für Ober- und Berufsschulen werden von oew und youngCaritas angeboten und sind auf Nachfrage buchbar.

Unterstützt von Erasmus+

Info und Vormerkungen: monika.thaler@oew.org – T. 0472 208207

22. SEPTEMBER THEATER CRISTALLO

Anders reisen Afghanistan aus der Sicht der Frauen

20.30 UHR

Die Genossenschaft Le Formiche – die Ameisen veranstaltet im Rahmen der fünften Ausstellung „Anders reisen“ im Theater Cristallo einen Abend mit Einblicken in die Welt der afghanischen Frauen.

Mit: **SILVIA RICCHIERI**, Mitarbeiterin der Organisation COSPE, **CRISTINA GATTAFESTA**, Vorsitzende CISDA (Centro Italiano di Sostegno alle Donne Afgane – Unterstützung für Frauen in Afghanistan) und **HASSAN MOHSINI***, Vertreter der afghanischen Organisation Shuhada.

* Teilnahme von Ausstellung des Visums abhängig

In italienischer Sprache mit Konsektivübersetzung aus dem Englischen

Info: kulturaequa@formibz.it – T. 335 1202384

23. SEPTEMBER SCHLOSS MARETSCH

Im richtigen Kleid Die Kehrseite der Etikette

RUNDE TISCHE FÜR BERUFS- UND OBERSCHULEN

VON 8.45 BIS 11.45 UHR

An Runden Tischen können Berufs- und Oberschüler/innen gemeinsam mit folgenden Fachleuten Aspekte der Textil- und Kleidungsproduktion vertiefen:

- **KALPONA AKTER** (Bangladesch), Bangladesh Center for Workers Solidarity, über die Arbeitsbedingungen in ihrem Land
- **SONAM DUBAL** (Indien), Modedesigner, über die Nachhaltigkeit ethisch vertretbarer Mode
- **ANNA FISCALE** (Italien), Vorsitzende der Genossenschaft Progetto Quid, eines jungen Modelabels mit Sitz in Verona, über die Möglichkeit, ein ethisch vertretbares Unternehmen zu gründen
- **ALBA LEÒN** (Niederlande), Fair Wear Foundation, über die Bedeutung eines Markenzeichens für faire Textilien und Kleidung
- **DEBORAH LUCCHETTI** (Italien), Sprecherin für die Kampagne Abiti Puliti (Saubere Kleidung) bei der Clean Clothes Campaign, über die Verlagerungen der Textilproduktion auf der Suche nach den niedrigsten Kosten
- **GUIDO OSTHOFF** (Italien), Caritas, über Gebrauchtkleider, die ein zweites Leben führen
- **SIGRID REGENSBERG** (Italien), Gründerin der Sozialgenossenschaft Vergissmeinnicht, über Inklusion, Vielfalt und Chancengleichheit in einer Nähwerkstatt
- **DANIEL TOCCA** (Italien), CEO und Gründer der Marke Re-bello, über Möglichkeiten, eine nachhaltige, innovative und transparente Modemarke zu schaffen
- **LAILA TYABJI** (Indien), Vorsitzende der indischen NGO Dastkar, über Lebens- und Arbeitsbedingungen für Weber/innen in Indien

Konsekutivübersetzung ins Italienische oder Deutsche

Info und Vormerkung: verena.gschnell@oew.org – T. 0472 208209



23. SEPTEMBER SCHLOSS MARETSCH

Im richtigen Kleid Woraus bist du gemacht?

RUNDE TISCHE FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT

VON 14.00 BIS 17.30 UHR

An sechs Runden Tischen vertiefen die Teilnehmer/innen verschiedene Aspekte der Textilproduktion und Bekleidungsindustrie mit:

- **KALPONA AKTER** (Bangladesch), Bangladesh Center for Workers Solidarity, über Arbeitsbedingungen in ihrem Land
- **SONAM DUBAL** (Indien), Modedesigner, über die Nachhaltigkeit ethisch vertretbarer Mode
- **ALBA LEÒN** (Niederlande), Fair Wear Foundation, über die Bedeutung eines Markenzeichens für faire Textilien und Kleidung
- **DEBORAH LUCCHETTI** (Italien), Sprecherin für die Kampagne Abiti Puliti (Saubere Kleidung) bei der Clean Clothes Campaign, über die Verlagerungen in der Textilherstellung auf der Suche nach den niedrigsten Kosten
- **VALENTINA PETRINI** und **GABRIELE ZAGNI** (Italien), Journalist/innen bei Piazza Pulita (LA7), über syrische Flüchtlingskinder, die in türkischen Kleiderfabriken ausgebeutet werden
- **LAILA TYABJI** (Indien), Vorsitzende der indischen NGO Dastkar, über Lebens- und Arbeitsbedingungen für Weber/innen in Indien

Konsequativübersetzung ins Italienische oder Deutsche

Info: stoppa.simona@gmail.com – T. 347 5948778



PROGRAMM

23. SEPTEMBER SCHLOSS MARETSCH

Fairness auf dem Laufsteg

17.45 UHR

Modenschau mit Auteurs du Monde und Anukoo, Dastkar, Progetto Quid, Sanskar von Sonam Dubal, Re-bello und CORA Happywear.

Ab 14.00 Uhr Verkaufsstände mit ethisch vertretbaren Kleidungsstücken und Accessoires.

Buffet vom Fairen Handel ALTROCATERING

Info: stoppa.simona@gmail.com – T. 347 5948778

23. SEPTEMBER SCHLOSS MARETSCH

Im richtigen Kleid

INTERNATIONALE ABSCHLUSSKONFERENZ

20.00 UHR

Mit:

- **KALPONA AKTER** (Bangladesch), Bangladesh Center for Workers Solidarity
- **SONAM DUBAL** (Indien), indischer Modedesigner, Marke Sanskar
- **ALBA LEÛN** (Niederlande), Fair Wear Foundation
- **DEBORAH LUCCHETTI** (Italien), Kampagne Abiti Puliti bei Clean Clothes Campaign
- **VALENTINA PETRINI** und **GABRIELE ZAGNI** (Italien), Journalist/innen bei Piazza Pulita (LA7)
- **LAILA TYABJI** (Indien), Gründerin und Vorsitzende der NGO Dastkar

Moderation: **KATHARINA ERLACHER**

Simultanübersetzung Italienisch - Deutsch - Englisch

Info: stoppa.simona@gmail.com – T. 347 5948778

24. SEPTEMBER SCHLOSS MARETSCH

Freiwillige in der Entwicklungszusammenarbeit

AUSTAUSCH DER ORGANISATIONEN DER EZA

VON 14 BIS 18.30 UHR

Organisationen, die in der Entwicklungszusammenarbeit tätig sind, bekommen häufig Anfragen von Interessierten, die in einem Auslandsprojekt mithelfen möchten. **oew** und **youngCaritas** bereiten seit vielen Jahren Freiwillige vor und haben im Rahmen des EU-Projektes Erasmus+ Möglichkeiten und Methoden der Vorbereitung auf www.kuska.li zusammengefasst. Dieses Treffen dient zum Austausch der Erfahrungen in der Freiwilligenarbeit und zum Kennenlernen der Vorbereitungsmöglichkeiten, welche allen Organisationen, die mit Freiwilligen arbeiten, zur Verfügung gestellt werden. Unterstützt von Erasmus+

18.30 Uhr: internationales Buffet mit BOOK A COOK

Info und Vormerkungen: monika.thaler@oew.org – T. 0472 208207

24. SEPTEMBER SCHLOSS MARETSCH

Entwicklungszusammenarbeit auf der Anklagebank: Freispruch oder Verurteilung?

20.00 UHR

In der etwas anderen Pro- und Contra-Diskussion mit Be- und Entlastungszeugen sowie einem Richter und einem Publikum fällt das Urteil über die Entwicklungszusammenarbeit. Wird sie für schuldig oder unschuldig befunden? Verurteilt oder freigesprochen?

Richterin: JOHANNA MANG, Licht für die Welt

Verteidigung: THOMAS VOGEL, Horizont 3000

Anklage: FRIEDBERT OTTACHER, EZA-Berater

Zeugen: MATTHIAS ABRAM, SHAHIDULLAH AKM, VERENA DARIZ,
ROBERT HOCHGRUBER, PATRICK KOFLER, ELISABETH SPERGSER

Die Verhandlung findet in deutscher Sprache statt.

Info: monika.thaler@oew.org – T. 0472 208207
